Bäcker-Innung Hamburg

ARBEITSKREIS GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN IN HAMBURG

16. November 2010

Einladung an die Medien

Kampagnenstart: „Gewalt kommt nicht in die Tüte!“

Brötchentüten gegen Gewalt an Frauen und Mädchen : 24.-27.11.2010

120 000 Brötchentüten in Hamburger Innungsbäckereien werden rund um den **25. November**, **dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen**, mit der Kampagne „**Gewalt kommt nicht in die Tüte**“ verteilt. Die Tüten sind bedruckt mit zwei Notrufnummern, die rund um die Uhr für betroffene Frauen und Mädchen in Hamburg erreichbar sind und mit 30 Telefonnummern von Hamburger Gewaltschutzeinrichtungen.
Die Kampagne wird von den beiden Hauptinitiatoren eröffnet

- **Bäcker - Innung Hamburg, Obermeister Jan - Henning Körner**
- **Arbeitskreis gegen Gewalt an Frauen und Mädchen, Irmgard Nauck,**

am Mittwoch, den 24. November 2010 um 11.00 Uhr
in der Stadtbäckerei Heinz Böse GmbH, Am Gänsemarkt 44

Es sprechen außerdem:

- **Staatsrätin Dr.Angelika Kempfert, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz**
- **Dr. Dragana Seifert, Leiterin der Rechtsmedizinische Untersuchungsstelle am UKE**
- **Reinhard Chedor, Leiter des Landeskriminalamtes Hamburg**

.
In diesem Jahr wird die Kampagne von einem besonders **breiten Kooperationsbündnis** gegen Gewalt an Frauen und Mädchen in der Stadt Hamburg getragen:

- **Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz**
- **Deutsche Rentenversicherung Nord**
- **Hamburger Ärztekammer**
- **Hausärzteverband Hamburg**
- **Techniker Krankenkasse**
- **Universitätsklinikum Eppendorf**
- **Polizei Hamburg**
- **TERRE DES FEMMES e.V.**

Unterstützt wird die Aktion u.a. von **filia.die frauenstiftung**,dem **Shopping Center Hamburger Meile** und dem Mentorenprojekt für Kinder **Big Brothers Big Sisters**.

Ziel der Kampagne:
Mit der bürgernahen Brötchentüten-Kampagne soll die Öffentlichkeit in Hamburg sensibilisiert und auf das Hilfsangebot des Hamburger Beratungsnetzes hingewiesen werden. Sie ist ein Aufruf zu Zivilcourage – hinzuschauen.

Während der Kampagne findet statt:

- **Info – Stände:** in ausgewählten Bäckerei-Filialen stehen FachberaterInnen der Gewaltschutzeinrichtungen zum Gespräch zur Verfügung und verteilen Infomaterial.
- Hauptaktionstag im **Shopping - Center Hamburger Meile am 25.11.2010 von 10.00 – 20.00 Uhr**
- Zahlreiche **Berufsschulbesuche** durch Fachkräfte der Beratungsstellen zur Gewaltprävention bei die Schülerinnen und Schülern
- Rahmen - und Veranstaltungsprogramm (siehe Kampagnenflyer)

Kontakt:

Bäcker-Innung Hamburg
Geschäftsführer Heinz Essel
Siemensstr. 13, 25462 Rellingen
Tel. 04101/38720, Fax: 04101/387218, E-mail: info@bkv-nord.de

Arbeitskreis „Gewalt gegen Frauen und Mädchen in Hamburg“
Irmgard Nauck, Leiterin der Frauenberatungsstelle Patchwork
Eifflerstr. 3, 22769 Hamburg
Mobil: 0171-633 25 03, Tel. 386 108 43, Fax 380 38 660, E-mail: info@patchwork-hamburg.org